



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR
DIE PRESSESTELLE

Anlage 1

Steckbrief Netz 3 a

04.09.2016

1) Strecke

- Stuttgart Hbf – Backnang – Schwäbisch Hall-Hessental – Crailsheim – Ansbach – Nürnberg Hbf

2) Inbetriebnahme

Dezember 2019

3) Leistungsumfang

1,38 Millionen Zugkilometer/Jahr (davon 0,84 Millionen Zugkilometer/Jahr in Baden-Württemberg und 0,54 Millionen Zugkilometer/Jahr in Bayern)

4) Allgemeine Angaben zum Ausschreibungsnetz

- Die Ausschreibung ist nicht in Lose unterteilt. Es ist keine Betriebsaufnahme in Stufen vorgesehen. Es handelt sich um eine gemeinsame Ausschreibung mit der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG).

5) Zugangebot

Wie bisher verkehren die Züge im 2-Stunden-Takt. Durch Überlagerungen mit anderen Netzen ergeben sich auf den folgenden Abschnitten dichtere Angebote:

- Stuttgart Hbf – Gaildorf West: 30-Minuten-Takt zusammen mit Netz 3b,
- Gaildorf West – Schwäbisch Hall-Hessental: Stundentakt zusammen mit Netz 3b,

- Schwäbisch Hall-Hessental – Crailsheim: Stundentakt zusammen mit Netz 11,
- Crailsheim – Ansbach: stündliches Angebot zusammen mit IC-Linie 61,
- Dombühl – Leutershausen-Wiedersbach – Ansbach: stündliches Angebot zusammen mit der S-Bahn Nürnberg
- Ansbach – Nürnberg: 3, im Berufsverkehr 4 Züge je Stunde zusammen mit IC-Linie 61 und S-Bahn Nürnberg.

6) Änderungen gegenüber dem heutigen Angebot

- Beschleunigung um 5 Minuten im Abschnitt Stuttgart Hbf – Schwäbisch Hall-Hessental
- Beschleunigung um 10-15 Minuten für Fahrgäste von Stuttgart nach Crailsheim und weiter und für umsteigende Fahrgäste in der Relation Stuttgart Hbf – Schwäbisch Hall-Hessental – Öhringen
- Im Abschnitt Crailsheim – Nürnberg fährt in beiden Richtungen ein zusätzlicher Zug am Abend. Neu: Letzte Abfahrt in Stuttgart Hbf nach Nürnberg um 20:53 statt 18:43 und letzte Abfahrt ab Nürnberg nach Crailsheim um 22:36 statt 20:36

7) Eingesetzte Fahrzeuge

- Einsatz von neuen Elektrotriebwagen im Landesdesign
- Ausstattung aller Fahrzeuge mit Klimaanlage, Steckdosen und WLAN
- Mehrzweckbereiche für die Beförderung von Rollstühlen, Fahrrädern, Kinderwagen etc.
- Barrierefreier Zugang
- Niveaugleicher Ein- und Ausstieg an allen Bahnsteigen mit 76 cm Höhe
- Nahezu stufenfreier Durchgang durch das Fahrzeug
- verbesserte optische und akustische Information über die nächsten Haltebahnhöfe und Anschlüsse.